



Seit dem Wochenende kann der neue Fitnessparcours auf dem Sportgelände in Diestedde genutzt werden. Bei der offiziellen Einweihung schnitten (v. l.) Markus Schölpert, Leiter der Sparkassen-Geschäftsstelle Wadersloh, Frank Westarp (Vorsitzender SV Diestedde), Bürgermeister Christian Thegelkamp und Martin Neiteimer (Vorstand Bürgerstiftung Wadersloh) das Flatterband durch. Fotos: Steinhoff

Fitnessparcours macht Training im Freien möglich

Von ANJA STEINHOFF

Diestedde (gl). Um noch eine Attraktion reicher ist seit dem Wochenende das Sportgelände des SV Diestedde: Am Freitag wurde der neue Fitnessparcours offiziell eingeweiht - und im Anschluss gleich ausgetestet. ... Geräte zum Kraft- und Muskeltraining für Jedermann stehen bereit, noch vier weitere sollen in einem zweiten Bauabschnitt folgen.

Allen Beteiligten war die Freude über die Umsetzung anzusehen. Rudertrainer, Balancierstrecke, Calisthenicsanlage (Training mit Eigengewicht) und weitere Geräte stehen zum Frischluft-Training bereit. Über einen QR-Code können die Nutzer per Smartphone schauen, wie das jeweilige Geräte genutzt wird.

Erst am 22. August war der offizielle Spatenstich erfolgt. Da-

nach habe man vier Samstage und zwei Freitage investiert, um die Anlage gemeinsam zu installieren, hob Vorsitzender Frank Westarp die rasante Umsetzung hervor. Er dankte ausdrücklich allen Helfern aus den Reihen des Vereins, dem Rat und der Verwaltung für die Hilfe bei der Umsetzung des neuen Fitness-Parcours. Der Sparkasse, Volksbank und der Wadersloher Bürgerstiftung galt sein Dank für die finanzielle Unterstützung. Einen speziellen Dank richtete Westarp an Petra Berkensträter, die Breitensportleiterin. Sie habe die Idee für den Fitnessparcours unter freiem Himmel gehabt und die habe wiederum sehr gut zu dem Vorschlag der Bürgerstiftung gepasst, einen Laufparcours zu installieren.

„Sport zu treiben, fit zu bleiben und dafür auch die nötigen Rahmenbedingungen zu haben, ist ein Stück Lebensqualität“, betonte

Bürgermeister Christian Thegelkamp. Der SV Diestedde habe die Anlage fast komplett in Eigenregie installiert und mit viel Manpower und schwerem Arbeitsgerät auch die alte Laufstrecke reaktiviert, lobt er das Engagement der Mitglieder. Für den ersten Bauabschnitt habe der Verein zudem 25 000 Euro aus dem Verbandsäckel beigesteuert. 10 000 Euro seien aus dem Topf der Bürgerstiftung ins Projekt geflossen.

Bei Gesamtkosten von 105 000 Euro habe der Verein im Juli einen Antrag auf Unterstützung durch kommunale Mittel gestellt. Darüber werde der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales voraussichtlich im Januar 2021 entscheiden, so Thegelkamp. „Hier haben alle etwas von, und dann macht es auch Spaß, so etwas mit zu organisieren, sagte Tobias Rodehüser, Zweiter Vorsitzender des SV Diestedde.

Zitate

□ „Sie alle haben damit nicht nur bewiesen, wie viel sich mit Eigeninitiative bewerkstelligen lässt, sondern auch, wie viel Ihnen am Sport in Ihrem Ortsteil und am schönen Diestedde insgesamt liegt.“

macht den Erfolg dieses Projektes im Besonderen aus, aber das kennen wir ja aus Diestedde nicht anders – hier krempelt man irgendwann die Ärmel hoch und macht.“

Bürgermeister Christian Thegelkamp in seiner Ansprache zur Einweihung der Anlage.

□ „Dass es hier nicht nur bei Worten blieb, sondern Taten folgten,



In sportlicher Aktion: (v. l.) Tobias Rodehüser, Stellvertretender Vorsitzender SV Diestedde, und Vorsitzender Frank Westarp testen zwei Geräte. Beide freuten sich, dass der Fitnessparcours in kürzester Zeit mit viel Engagement und Eigenleistung errichtet werden konnte.



Helmut Tribowski, Geschäftsführer beim SV Diestedde, versuchte sich an einem Gerät zum Schultraining.



Die Idee zum Fitnessparcours an der frischen Luft hatte Petra Berkensträter (Leiterin der Abteilung Breitensport).